

# Die Champions der Zukunft



## Fußballcamp beim SVU

Vom 7. bis 10. April war zum zweiten Mal die Dürener Fußballschule um Campleiter Werner Nefgen mit ihrem Fußballcamp zu Gast beim SVU auf dem Sportgelände in Kobern-Gondorf.

Vier Tage lang trainierten hier 38 Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren ihr fußballerisches Können, ihre Technik und Koordination. Los ging es jeweils um 9.30 Uhr, Ende war um 16 Uhr, in der Zeit kann man eine ganze Menge lernen und erfahren. Alles getreu dem Motto: „Sage es mir – und ich vergesse es. Zeige es mir – und ich behalte es. Beteilige mich daran – und ich verstehe es.“

Gut, der große Laotse war kein Fußballer, sondern Philosoph, aber manchmal kommen sich diese Bereiche eben recht nahe. (Man höre sich nur einmal manchen Kommentator im Fernsehen an. Und ich meine nicht nur das Traumpaar Netzer / Delling...)

Auf dem Köberner Platz jedenfalls waren die Kids begeistert, das kam bei der Nachbesprechung raus, und auch die Trainer waren sichtlich zufrieden. „Na aber sicher sind da richtige Talente drunter,“ war zu hören. Und das Schönste: Sport ist eben nicht nur die Fortsetzung des Konkurrenzkampfes mit anderen Mitteln, dem unsere Kinder inzwischen in anderen Lebensbereichen heftigst ausgesetzt sind, nein, Sport macht auch noch Spaß!

Daran war der SVU maßgeblich beteiligt, denn der sorgte für die Verpflegung. Es gab jeden Tag einen Frühstückssnack, Obst, ein warmes Mittagessen und isotonische Getränke. Und das Obst und Gemüse waren sogar biologisch erzeugt dank Sponsor Stefan Degen vom Manderscheider Hof. Und die Kinder waren mehr als zufrieden, da war regelmäßig noch ein Nachschlag angesagt.

Eine tolle Aktion also für alle Seiten, dies war das zweite Camp, das dritte ist schon in Planung. Der SVU bedankte sich bei den Kindern zum Abschluss mit einer Prinzenrolle, trotzdem, so richtig weg wollte eigentlich keiner, eine bessere Bestätigung für eine gelungene Veranstaltung kann es nicht geben.

Thomas Krämer

